

SCHOOL-SCOUT.DE

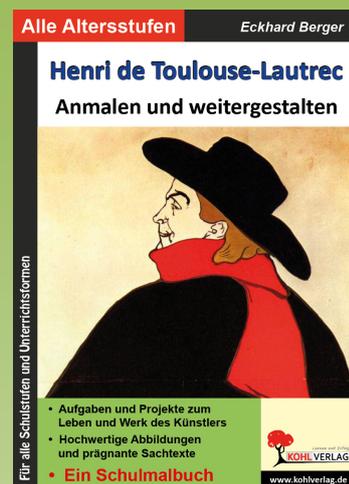
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Henri de Toulouse-Lautrec ... anmalen und weitergestalten

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

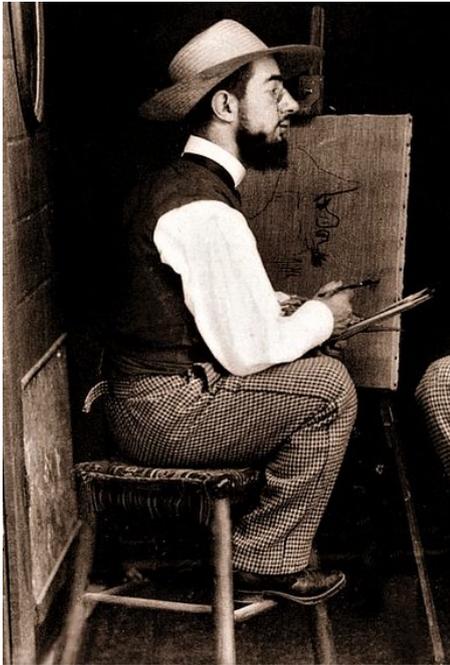


Inhalt

Seite

Vorwort und Anleitung	4
Aufgaben	
- Henri de Toulouse-Lautrec Geburt, Adelsfamilie, Behinderung und künstlerische Besessenheit	5
- Selbstporträt (um 1880)	6
- Seine Mutter kümmerte sich um ihn	7
- Henri holte heimlich Kohlestücke aus dem Ofen	8
- Super Toulouse-Lautrec-Puzzle	9
- Émile Bernard und Vincent van Gogh beeinflussten seinen Stil	10
- Dr. Henri Bourges, sein Mitbewohner auf Montmartre	11
- Reiterin im Zirkus Fernando (1888)	12
- Er besuchte Pferderennen und	13
- ... den Ball im Moulin Rouge (1890)	14
- Mit Moulin Rouge, La Goulue (1891) wurde er ganz berühmt	15
- Der Kabarett Sänger Aristide Brunant (1892)	16
- Seine Lieblingstänzerin Jane Avril (1893)	17
- Lithografiebeispiel Der japanische Divan (1893)	18
- La Clownesse Cha-U-Kao im Moulin Rouge (1895)	19
- Drucke, Alben, Speisekarten, Veranstaltungsprogramme und Buchillustrationen	20
- Zwei Ochsenaugen	21
- Krank und bemitleidenswert	22
- Sein letztes Bild Admiral Viaud (1901)	23
- Schloss Malromè	24
- Bilderverbrennung, Klinikaufenthalt, Tod und Kunstgeschichte	25
- Weitere Informationen über Henri de Toulouse-Lautrec	26 - 28
- Abschlusstest	29
- Galerie und Lösungen	30 - 31

Henri de Toulouse-Lautrec - Anmalen und weitergestalten gehört zu der neuartigen Schulmalbuchreihe, die wahlweise als Schülerarbeitsbuch oder als Kopiervorlagenwerk einsetzbar ist. Sie führt konzeptionell innovativ und genial direkt in das Leben und in das Werk der großen internationalen Künstler aus Vergangenheit und Gegenwart. Schülerinnen und Schüler aller Klassen und Schulformen erwerben begeistert Wissen, malen Bilder farbenprächtigt an und gestalten sie ideenreich weiter. Mit fantastischen Ergebnissen belohnen sie sich und werden schnell Kunstexperte. Lehr- und Lerneffizienz sind garantiert.



Henri de Toulouse-Lautrec gehört zu den wohl bedeutendsten spätimpressionistischen Malern und Grafikern mit einem großen Nachhall in der modernen Kunstgeschichte. In der Entwicklung der Plakatmalerei spielte er eine führende Rolle. Seine einzigartigen Motive für seine beliebten farbenreichen Bilder fand er in dem berühmten Pariser Künstlerviertel Montmartre, auf Pferderennplätzen, in Theatern und in Zirkusarenen. Er stammte aus einer der ältesten Adelsfamilien Frankreichs. Sein Leben war ruhelos und von Behinderung und Krankheit gezeichnet. Als er mit nur 37 Jahren starb, hinterließ er ein Werk von unschätzbarem Wert: mehr als 700 Gemälde, 270 Aquarelle, 5000 Zeichnungen und 400 ein- und mehrfarbige Lithografien.

Henri de Toulouse-Lautrec - Anmalen und weitergestalten beinhaltet viele prägnante Texte und hochwertige Abbildungen. Alle Aufgaben, die sich in jedes beliebige Format kopieren lassen, sind sorgfältig ausgewählt und erprobt. Sie können chronologisch als Reihe oder beliebig einzeln als Haupt-, Ergänzungs-, Vertiefungs- oder Nebenthema in allen Kunstunterrichtsformen inner- und außerschulisch eingesetzt werden. Auf Grund ihres hohen Selbsterklärungs- und Aufforderungscharakters ist eine Unterrichtsvorbereitung (fast) nicht notwendig. Nach einer kurzen Einführung starten die Schülerinnen und Schüler. Hauptarbeitsmittel sind neben dem Bleistift die Farbstifte (Faser-, Filz- oder Buntstifte). Auf größeren Formaten kann mit Tuscharben gearbeitet werden.



©Andreas Stixx/D. Dast/Markus Hein/Michael Bührke/Pixelio

Viel Freude wünschen bei dem Einsatz des Schülerarbeitsbuchs und Kopiervorlagenwerks **Henri de Toulouse-Lautrec - Anmalen und weitergestalten**

der Kohl-Verlag und *Reinhold Bege*

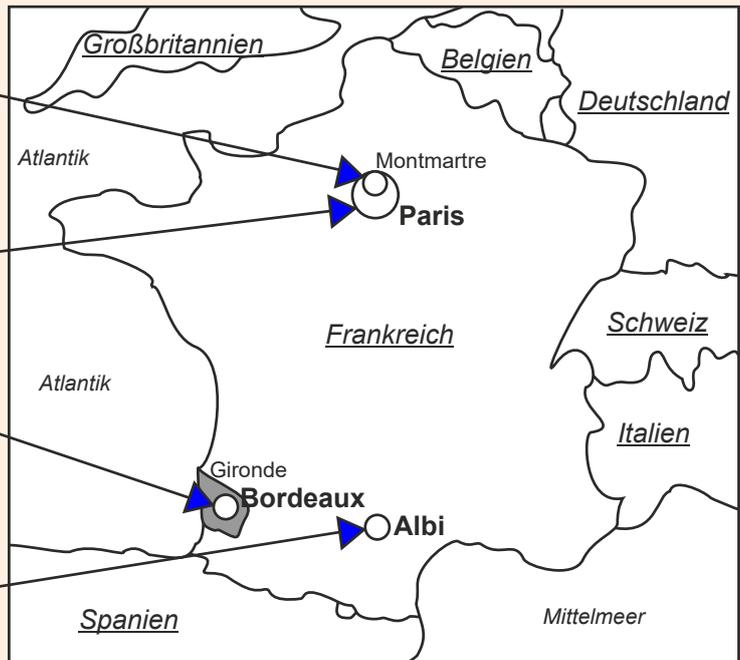
Henri de Toulouse-Lautrec



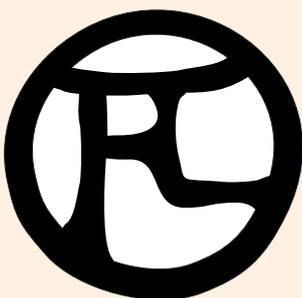
Durch eine Erbkrankheit blieb er kleinwüchsig.

Sein vollständiger Name war Henri Marie Raymond de Toulouse-Lautrec-Monfa. Er wurde am 24.11.1864 in Albi geboren und starb am 9.9.1901 auf dem Schloss Malromé nahe Bordeaux in der Gironde. Er wuchs in einer der ältesten französischen Adelsfamilien auf, die sehr reich war. Mit 14 Jahren malte er bereits seine ersten Ölbilder. Nach dem Ende der Schulzeit wollte er unbedingt Maler werden. Mit 17 Jahren ging er in Begleitung seiner Mutter nach Paris, wohnte dort in dem Viertel Montmartre und lernte bei Künstlern. Freunde wie die Künstler Émile Bernard und Vincent van Gogh hatten Einfluss auf seinen Stil.

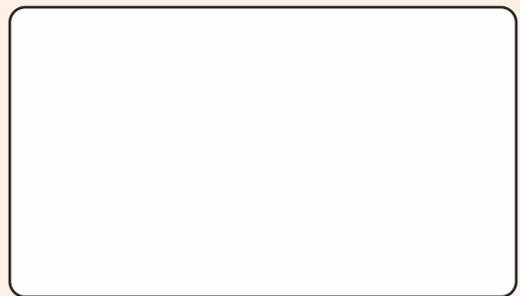
Schaue dir die Landkarte mit den Orten an, wo er sich aufhielt. Finde sie im Atlas. Male die Meere blau, Frankreich gelb und die Orte rot an.



Henri de Toulouse-Lautrec malte und zeichnete wie ein Besessener. Viele seiner fertigen Werke unterschrieb er nicht mit seinem Namen. Er setzte dieses Zeichen ein:

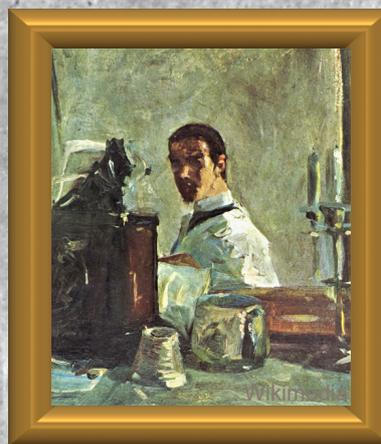


Erkläre sein Zeichen. Entdecke das H, T und L. Gestalte rechts für deine Kunstwerke ein Zeichen mit einem schwarzen Stift.



Eckhard Berger
www.teamberger.de

Henri de Toulouse-Lautrec malte um 1880 das „Selbstporträt vor einem Spiegel“. Beschreibe, was du siehst. Übermale ihn und die Gegenstände mit Buntstiften in Farben deiner Wahl über.



Wikimedia

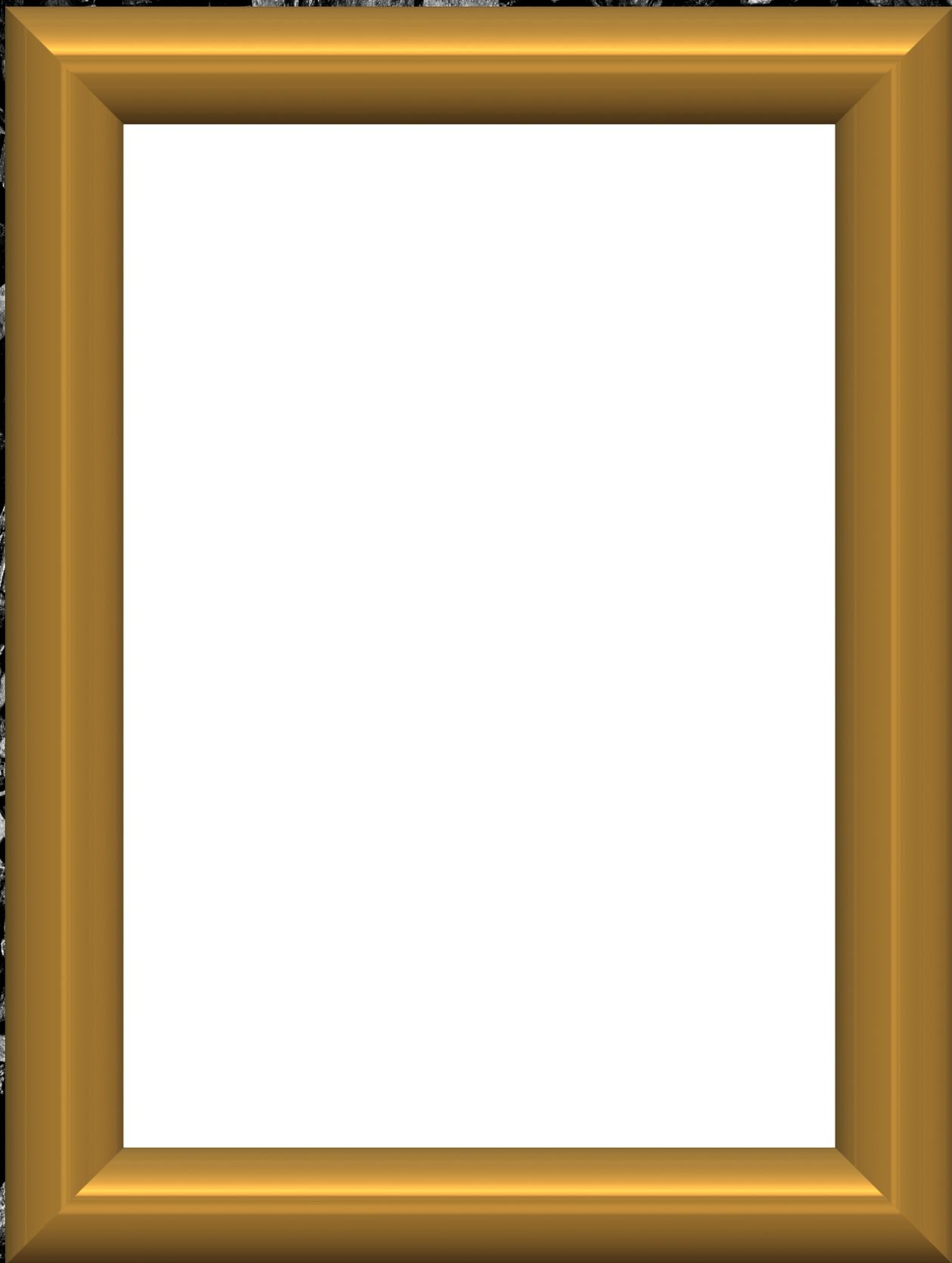


In dem um 1886 geschaffenen Bild **Porträt der Gräfin A. de Toulouse-Lautrec** malte er seine Mutter, die sich sein Leben lang um ihn kümmerte. Als er mit dem Malen und Zeichnen begann, zog sie mit ihm nach Paris. Sie half ihm auch, als er später krank wurde.

Beschreibe das Bild und male ihr Kleid blau an.



Eckhard Berger
www.teambberger.de



Henri de Toulouse-Lautrec malte als Kind so sehr leidenschaftlich mit Stiften, dass sie ihm vor dem Schlafen weggenommen werden mussten. Dann holte er sich heimlich Holzkohle aus dem Ofen und malte weiter. Probiere es auch einmal aus und male mit kleinen Stücken Holz- oder Grillkohle ein Muster oder eine Figur in den goldenen Rahmen.

Henri de Toulouse-Lautrec

... Anmalen und weitergestalten

2. Digitalauflage 2021

© Kohl-Verlag, Kerpen 2017
Alle Rechte vorbehalten.

Idee & Text: Eckhard Berger
Grafische Gestaltung: Eckhard Berger

Satz: Kohl-Verlag

Fotos: Adrian Berger, Archiv teamberger, Barbara Berger, Pixabay,
Wikimedia & Wikipedia

Bestell-Nr. P12 197

ISBN: 978-3-96040-767-6

© Kohl-Verlag, Kerpen 2021. Alle Rechte vorbehalten.

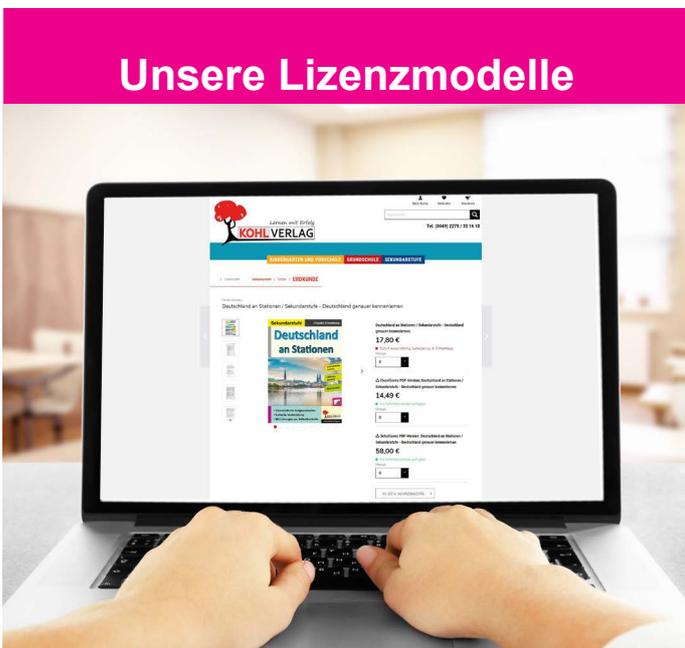
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a Urhg). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2021

Unsere Lizenzmodelle



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

Biografie des Autors



Eckhard Berger *Lehrer, Autor und Künstler*

teamberger@web.de
www.teamberger.de

- Geboren am 6.6.1951 in Brake/Unterweser
- Kunst- und Pädagogikstudium an der Universität Oldenburg in Oldenburg
- Publikationen mit Barbara Berger
- Seit 1987 internationale Ausstellungen, Vorträge, Events und Kooperation mit Künstlern und Institutionen
- Moderne Grafik, Skulpturen und Designs
- Grafikeditionen für Kunstinteressierte
- Gründung der Aktion „Kunst hilft“ – *Bilderspenden für Hilfsprojekte*
- Zahlreiche neuartige Praxisbücher für den Vorschulbereich und für den Kunstunterricht in Deutschland, Österreich und der Schweiz

Autor von neuartigen Praxisbüchern für den Kunstunterricht in Deutschland, Österreich und der Schweiz, Grafikeditionen und anderen Publikationen

- „Hans Hemd trägt immer nur ein Hemd“, Fischerhude 1977
- „Hans Hemd und das Kunsthaus“, Fischerhude 1978
- „Hans Hemds Supersachen“, Fischerhude 1979
- „Brake – Stadt am großen Strom“, Oldenburg 1981
- „Der kleine Norddeutsche 1“, Oldenburg 1984
- „Der kleine Norddeutsche 2“, Oldenburg 1985
- „Schöne Wesermarsch“, Brake 1997
- „Brommy – Brake und deutsche Geschichte“, Brake 1998
- „Kohls kreative Kunstkreationen 1.-2. Klasse“, Kohl-Verlag, Kerpen 2006
- „Kohls kreative Kunstkreationen 3.-4. Klasse“, Kohl-Verlag, Kerpen 2006
- „Kohls kreative Kunstkreationen für die Sekundarstufe“, Kohl-Verlag, Kerpen 2006
- „Farbe – Komplette Theorie im modernen Kunstunterricht“ (SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2007
- „Moderne Kunst“ (in drei Bänden, SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2008
- „Design – Moderner Kunstunterricht in der Sekundarstufe“, Kohl-Verlag, Kerpen 2008
- „Künstler in die Klassen – Mittelalter bis Moderne“ (SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2008
- „Künstler in die Klassen – Moderne Kunst“ (SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2008
- „Künstler in die Klassen – Moderne bis heute“ (SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2008
- „Vierjahreszeiten“, Brake 2008
- „Jahreszeiten“, Brake 2008
- „Weser-Art“, Brake 2008
- „Braker Kunststück“, Brake 2008
- „Sommer“, 2008
- „Olli – Kinder entdecken und zeichnen das Oldenburger Land“, Oldenburg 2009
- „Wir werden Kunstprofi 1 – Effektives Grundagentraining im modernen Kunstunterricht“ (SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2009
- „Wir werden Kunstprofi 2 – Effektives Grundagentraining im modernen Kunstunterricht“ (SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2009
- „Kunst in Kürze“ (SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2009
- „Emmas Kunstentdeckungen 1.-2. Klasse“, Kohl-Verlag, Kerpen 2010
- „Emmas Kunstentdeckungen 3.-4. Klasse“, Kohl-Verlag, Kerpen 2010
- „Emmas Kunstentdeckungen 5.-6. Klasse“, Kohl-Verlag, Kerpen 2010
- „Kunstwerke für Schulen - Sekundarstufe“ (in drei Bänden), Kohl-Verlag, Kerpen 2010
- „Kunstwerke für Schulen - Grundschule“ (in drei Bänden), Kohl-Verlag, Kerpen 2010
- „Farbtopf“ (KiGa, GS), Kohl-Verlag, Kerpen 2011
- „Bunte Farbe“ - Farbwissen in der Grundschule, Kohl-Verlag, Kerpen 2011
- „Konzentrieren können (KiGa, GS)“, Kohl-Verlag, Kerpen 2011
- „Kunst fachfremd unterrichten“ (GS), Kohl-Verlag, Kerpen 2011
- „Kunst fachfremd unterrichten“ (SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2011
- „Claude Monet – Anmalen und weitergestalten“ (GS & SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2011
- „Vincent van Gogh – Anmalen und weitergestalten“ (GS & SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2011
- „August Macke – Anmalen und weitergestalten“ (GS & SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2011
- „Kunststauge“ (SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2011
- „Der Blaue Reiter – Anmalen und weitergestalten“, Kohl-Verlag, Kerpen 2012
- „Kunststipp & Co“ (in drei Bänden, SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2012
- „Zeichnen können“ (KiGa & GS), Kohl-Verlag, Kerpen 2013
- „Kunst in Kürze“ (GS), Kohl-Verlag, Kerpen 2013
- „Gustav Klimt – Anmalen und weitergestalten“ (GS & SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2013
- „Paul Cézanne – Anmalen und weitergestalten“ (GS & SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2013
- „Kunst COOL“ (SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2013
- „Buchstaben (GS), Kohl-Verlag, Kerpen 2013
- „Zahlen (GS), Kohl-Verlag, Kerpen 2013
- „Kunstbonbons“ (GS, in fünf Ausgaben), Kohl-Verlag, Kerpen 2013
- „Kunstmutbuch – 10- bis 100-Jährige werden Künstler“, Berlin 2013
- „Kunst to go – Jederzeit und überall Kunst machen, Hamburg 2013
- „Zeichnen können“ / Grundschule (in zwei Bänden), Kohl-Verlag, Kerpen 2014
- „Paula Modersohn-Becker – Anmalen und weitergestalten“, Kohl-Verlag, Kerpen 2014
- „Pieter Bruegel – Anmalen und weitergestalten“, Kohl-Verlag, Kerpen 2014
- „Buchstaben- und Zahlengeschichten“ (GS), Kohl-Verlag, Kerpen 2014
- „Kreuzwörter Kunst“, Kohl-Verlag, Kerpen 2014
- „Franz Marc – Anmalen und weitergestalten“, Kohl-Verlag, Kerpen 2014
- „Bildstarke Geschichten / Band 1“, Kohl-Verlag, Kerpen 2014
- „Kinderkunstland / Band 2“, Kohl-Verlag, Kerpen 2014
- „Albrecht Dürer – Anmalen und weitergestalten“, Kohl-Verlag, Kerpen 2015
- „Paul Gauguin – Anmalen und weitergestalten“, Kohl-Verlag, Kerpen 2015
- „Rembrandt – Anmalen und weitergestalten“, Kohl-Verlag, Kerpen 2015
- „Raum & Perspektive“, Kohl-Verlag, Kerpen 2015
- „KUNSTKNALLER“, Kohl-Verlag, Kerpen 2015
- „Logikrätsel Kunst (SEK), Kohl-Verlag, Kerpen 2015
- „Kreuzwörter Kunst“, Kohl-Verlag, Kerpen 2015
- „Rembrandt – Anmalen und weitergestalten“, Kohl-Verlag, Kerpen 2015
- „Jan Vermeer – Anmalen und weitergestalten“, Kohl-Verlag, Kerpen 2016
- „Entspannungsmalen“ (in drei Bänden), Kohl-Verlag, Kerpen 2016
- „Caspar David Friedrich – Anmalen und weitergestalten“, Kohl-Verlag, Kerpen 2016
- „Pierre-Auguste Renoir – Anmalen und weitergestalten“, Kohl-Verlag, Kerpen 2016
- „Kunst in drei Niveaustufen - Grundschule“, Kohl-Verlag, Kerpen 2016
- „Kunst in drei Niveaustufen - Sekundarstufe“, Kohl-Verlag, Kerpen 2016
- „Logikrätsel Kunst (SEK II), Kohl-Verlag, Kerpen 2016
- „KUNSTKNALLER“ / Band 2, Kohl-Verlag, Kerpen 2016
- „Glücksmalen“, Kohl-Verlag, Kerpen 2016
- „Henri de Toulouse-Lautrec – Anmalen und weitergestalten“, Kohl-Verlag, Kerpen 2017
- „Internationale Gegenwartskunst“, Kohl-Verlag, Kerpen 2017
- „Superleckere SMOOTHIES“, Kohl-Verlag, Kerpen 2017

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Henri de Toulouse-Lautrec ... anmalen und weitergestalten

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

